

Protokoll über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 22.01.2024
Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:20 Uhr

Anwesenheit:

Frau Richter, Bürgermeisterin
Herr Köpnick, Gemeindevertretervorsteher
Frau Zehr
Herr Haß
Frau Möller
Herr Wuttke
Herr Frank
Herr Podlech
Frau Glüder
Herr Suchau
Herr Groth
Herr Serbe
Herr Plath

nicht anwesend/entschuldigt:

Gäste:

Herr Hufmann, Planungsbüro (TOP 8)
Herr Frick ab 19:31 Uhr (TOP 11 und 12)
Herr Wilczek

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Gemeindevertretervorsteher

Der Gemeindevertretervorsteher, Herr Köpnick, eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Gemeindevertreter, die Bürgermeisterin und die anwesenden Gäste.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Der Gemeindevertretervorsteher, Herr Köpnick, stellt fest, dass zur heutigen Sitzung form- und fristgerecht geladen wurde. Gegen diese Feststellung wird kein Widerspruch erhoben.

3. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Der Gemeindevertretervorsteher, Herr Köpnick, stellt fest, dass von 12 Gemeindevertretern 12 Gemeindevertreter anwesend sind. Damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben. Gegen diese Feststellung wird kein Widerspruch erhoben.

4. Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Köpnick bittet darum, die vorlegten Vorlagen für den nichtöffentlichen Teil: TOP 18, TOP 19, TOP 20, TOP 21 entsprechend einzuordnen und lässt über die nunmehr geänderte Tagesordnung abstimmen.

Beschluss-Nr.: 492/01/24 GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt die geänderte Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis:

- 12 - Ja-Stimmen
- 00 - Nein-Stimmen
- 00 - Enthaltungen

Herr Köpnick verliest die geänderte Tagesordnung:

T A G E S O R D N U N G:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Gemeindevertretervorsteher
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
4. Änderungsanträge zur Tagesordnung
5. Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin
6. Einwohnerfragestunde
7. Billigung des Protokolls vom 18. Dezember 2023
8. Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 „Ortslage Wangern“
hier: Erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
9. Bildung des Gemeindewahlausschusses zur Wahl der Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel im Jahr 2024
hier: Beschluss zur Anzahl weiterer Mitglieder
10. Erhöhung Aufwandsentschädigung Wahlhelferinnen und Wahlhelfer

Nicht öffentlicher Teil:

Beschlüsse aus dem Sachbereich Personal

Beschlüsse aus dem Sachbereich Bau

Beschlüsse aus dem Sachbereich Liegenschaften

Anfragen

5. Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin

- **Wahlen:** Am 9. Juni 2024 finden die Kommunalwahlen und die Wahl des Europäischen Parlaments statt. Für uns in der Gemeinde Ostseebad Insel Poel wird eine neue Gemeindevertretung gewählt. Die Wahlleiterin für die Wahl der Gemeindevertretung ist Frau Dunja Eggert, die Stellvertretung wird von Frau Ricarda Lehmann wahrgenommen.

Die organisatorischen Vorbereitungen für die Durchführung der Wahlen wurden begonnen. Die erste öffentliche Bekanntmachung zur Einreichung der Wahlvorschläge für die Wahl der Gemeindevertretung ist im Inselblatt Ausgabe Januar und auf unserer Internetseite erschienen. Vorschlagsberechtigte Parteien, Wählergruppen und Einzelbewerber haben bis zum 26. März 2024 Zeit, Wahlvorschläge einzureichen.

Die nächsten Schritte sind der Beschluss über die Anzahl der Mitglieder des Gemeindewahlausschuss (GWA), die Bildung eines GWA und deren Veröffentlichung. Der Beschlussvorschlag steht heute auf der Tagesordnung.

Parallel laufen Abstimmungen mit dem Landkreis NWM, Fachdienst Kommunalaufsicht, bezüglich der Beschaffung der Wahlunterlagen und technischer Absprachen. Ein erster Großtest zur Prüfung der technischen Komponenten findet am 29.05.2024 in der Gemeindeverwaltung statt.

Des Weiteren wurden die Wahlbereiche durch den Kreistag des Landkreises beschlossen. Die Insel Poel gehört mit den Ämtern Neuburg, Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen und Neukloster-Warin zum Wahlbereich 3 und die Farbenlehre für die Stimmzettelumschläge/Stimmzettel und Wahlbriefumschläge wurden durch das Ministerium für Inneres bestätigt.

Zudem haben wir den Ort des Wahllokals gewechselt. Die persönliche Stimmabgabe am Wahltag findet im Kursaal im Haus des Gastes statt. Dieser Ortswechsel wird neben der öffentlichen Wahlbekanntmachung (vorauss. Mai) auch separat im Inselblatt bekannt gegeben, zudem ist er auf den Wahlbenachrichtigungen vermerkt.

Die Wahlbenachrichtigungskarten werden bis spätestens zum 19.05.2024 an alle wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürgern zugestellt.

- **Schöffenwahl 2023 – keine Erwachsenenschöffen von der Insel Poel gewählt:** Das Amtsgericht Wismar teilte der Gemeindeverwaltung nun mit, dass nach Abschluss der Schöffenwahlen für die Amtsperiode 01.01.2024 bis 31.12.2028, von unserer Vorschlagsliste keine Erwachsenenschöffen gewählt wurden.

Auf Nachfrage erhielten wir mündlich vom Amtsgericht Wismar die Auskunft, dass im gesamten Amtsbereich 260 Vorschläge eingegangen sind, jedoch davon nur 30 Schöffen vom Wahlausschuss gewählt worden sind.

Leider fanden hier Poeler Bürger*innen keine Berücksichtigung. Für die Bewerber, die sich hierfür freiwillig gemeldet haben, ist das enttäuschend und für die Gemeinde war dies mit einem großen Verwaltungsaufwand verbunden.

- **Aktueller Stand: Haushaltsbefragung und Einwohnerversammlung zur Machbarkeitsstudie „Nachhaltige Energieversorgung“:** Im Rahmen der Machbarkeitsstudie fand am 11.01.2024 eine 2. offene Einwohnerversammlung statt. Obwohl die Resonanz der Poeler Bürger*innen auch diesmal eher verhalten war, gab es eine angeregte Diskussion mit vielen neuen

Aspekten und Sichtweisen. So spielten Themen wie die Gewinnung und Verwertung von Mieterstrom oder Saisonspeicher in stillgelegten Klärbecken auch eine Rolle.

Das Ingenieurbüro Trigenius gab außerdem einen kurzen Überblick über den bisherigen Stand der Haushaltsbefragung. Im Vergleich mit anderen Kommunen liegt die Quote an Rückläufern derzeit im Mittelfeld.

In nächsten Arbeitsschritt wird Trigenius die bestehenden Wärme- und Energiebedarfe und –potenziale in den Ortsteilen- und Gewerbeflächen gebäudescharf definieren und die vorhandenen Wärmeversorgungsstrukturen analysieren. Ausgehend von dieser Datenlage sollen pro Gebäude ausführliche Energiebedarfsprofile und Gesamtwärmebilanzen erstellt werden.

Bitte nutzen Sie als Gemeindevertreter die Gelegenheit, die Einwohner*innen der Gemeinde auf die Bedeutung der Haushaltsbefragung hinzuweisen.

Das Ausfüllen des Fragebogens ist weiterhin sowohl online unter www.umfrageonline.com/s/poel oder analog möglich. Sie finden diesen auf der Webseite der Gemeinde www.ostseebad-insel-poel.de oder im Foyer der Gemeindeverwaltung.

- **Bebauungsplan Nr. 6 „Hafen Kirchdorf/Niendorf 5. Änderung“**: Langsam kommt Bewegung ins Bauleitplanungsverfahren zur 5. Änderung des Bebauungsplans Nr. 6. Am 22. Februar 2024 findet die Anlaufberatung zur Ideenfindung gemeinsam mit dem Architekturbüro DFZ Architekten aus Hamburg, der Professorin für Stadtplanung der Uni Stuttgart, dem Investor Herrn Lange und der Gemeindeverwaltung statt. Die Bearbeitung des umfangreichen und städtebaulich wichtigem Projektes stieß auf großes Interesse bei der Fakultät für Architektur und Städtebau der Universität Stuttgart. Es ist vorgesehen, dass das Projekt als Studienarbeit durch Studenten bearbeitet werden soll. Die Aufgabe würde für das Sommersemester 2024 im März / April herausgegeben werden, so dass erste Ergebnisse im Herbst 2024 vorliegen würden.
- **Teichumfahrung Gollwitz**: In Vorbereitung auf den Baubeginn wurde kurz vor Weihnachten der 1. Bauabschnitt mit Absperrbaken markiert. Nachdem es die Temperaturen nun zuließen, wurde am 15. Januar mit den Asphaltfräsarbeiten begonnen. In diesem Bereich, welcher der niedrigste Punkt der Baumaßnahme ist, werden nun die Regenwasserschächte gesetzt.

Die Maßnahme soll in insgesamt 5 Bauabschnitten ausgeführt werden, wobei eine Befahrung mit PKW in den Ort möglich sein soll. Der Busverkehr wird wegen fehlender Wendemöglichkeiten während der Baumaßnahme nicht in den Ort einfahren können. Der Parkplatz am Ortseingang dient daher ab sofort als Wendebereich für alle Busse. Für die Fahrgäste steht ein beleuchteter provisorischer Bussteig im Bereich des Parkplatzes zur Verfügung.

Auch die Befahrbarkeit mit Müllfahrzeugen ist eingeschränkt, so dass bei Bedarf Behältersammelplätze eingerichtet werden. Während der Bauarbeiten soll eine Befahrung der Ortslage durch Rettungsverkehr und andere größere Sonderfahrzeuge gewährleistet bleiben. Um dies sicherzustellen, wurde für Einsatzfahrzeuge feldseitig eine Umfahrung festgelegt.

Ebenso wird die Fläche des jetzigen Parkplatzes gesperrt. Eine Fläche gegenüber dem jetzigen Parkplatz wird solange als Parkfläche dienen.

Nicht nur mit der neuen Pflasterstraße wird das Ortsbild Gollwitz ein anderes sein. Für die Zukunft wird der den Ort prägende Kutter am Dorfteich im Zuge der Baumaßnahme abgebaut und entsorgt. Er hatte zwar vor einiger Zeit einen frischen Anstrich erhalten, aber innerlich ist das Schiff zersetzt und zerfallen. Hier ist durch die Gemeinde das Aufstellen einer neuen Skulptur geplant.

- **Altersgerechtes Wohnen Kirchdorf:** Wie Sie wissen, hatte die Gemeinde die Fläche hinter der Freiwilligen Feuerwehr Kirchdorf im Jahr 2021 an Investoren zur Errichtung von altersgerechtem Wohnraum verkauft, da die Gemeinde aus eigener Finanzkraft so ein großes Vorhaben nicht hätte umsetzen und bewirtschaften können.

Anfang Januar 2024 erreichte uns dann die Mitteilung der Investoren, dass sie vom Vorhaben Abstand nehmen. Der Rückzug wurde vom Investor Stefan Ronshausen wie folgt begründet: „Die Entscheidungen des Bundesverwaltungsgerichts aus dem Juli 2023, der Stopp des Wechsels zum Regelverfahren im Bebauungsplanverfahren, lassen uns nicht mehr an eine zeitnahe und kosteneffiziente Durchführung unseres Projektes glauben“. Die Gemeinde hat damit drei Jahre Zeit verloren. Mit der Umstellung ins Regelverfahren ist ein Umweltbericht zu erarbeiten und die innerhalb dessen erforderliche Umweltprüfung durchzuführen. Damit ist auch die Erstellung einer Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung sowie die Festsetzung von verbindlichen Ausgleichsmaßnahmen verbunden. Zudem gaben die Investoren an, dass ihnen steigende Zinsen und hohe Baukosten Sorgen bereiten. Insbesondere im Wohnungsbau springen derzeit viele Auftraggeber und Investoren ab.

Das ist für unsere Bürgerinnen und Bürger, die dringend altersgerechten Wohnraum suchen, schockierend und für uns als Gemeinde eine unvorhersehbare Entwicklung. Denn nun steht die Gemeinde wieder am Anfang des Projektes, das bereits laufende Verfahren muss rückabgewickelt und ein neuer Investor muss gefunden werden.

Die Schaffung von bezahlbarem und altersgerechtem Wohnraum hat nach wie vor Priorität, daher wird schon jetzt nach alternativen Standorten und/oder Investoren bzw. Bauunternehmen gesucht. Wir haben uns deshalb für die Monate Februar und März mögliche Investoren zur Projektvorstellung eingeladen.

- **Urlaubsmagazin Ostseebad Insel Poel 2024:** Pünktlich zum Jahresbeginn ist nun das neue Urlaubsmagazin des Ostseebades Insel Poel erschienen. Ein frisches Design und das neue Konzept machen schon beim Lesen Lust auf die Insel und den nächsten Urlaub auf Poel. Spannende Geschichten, tolle Portraits von authentischen Menschen unserer Insel sowie umfangreichen Informationen, Geheimtipps und Angebote unserer Leistungsträger machen das neue Urlaubsmagazin zur perfekten Lektüre der Urlaubsvorbereitung und zum idealen „Reisebegleiter“.
Seit Mai 2023 entwickelte das Team der Kurverwaltung in Zusammenarbeit mit einem Grafikdesigner das neue Konzept, mit Unterstützung von Redakteuren und Fotografen wurden Portraits von Poeler Persönlichkeiten, denen unsere Gäste bei ihrem Urlaub auf unserer Insel auch tatsächlich begegnen können, erstellt. Ohne die beteiligten Gastgeber und Leistungsträger wäre ein solches Magazin jedoch nicht finanzierbar.
Mit einer Auflage von 20.000 Exemplaren geht es ab Februar nun auf Messen, Präsentationen des Ostseebäderverbandes, in den Direktvertrieb und an Gäste vor Ort. Wir bitten alle Leistungsträger und Insulaner, sich in der Kurverwaltung kostenlos mit ausreichend Exemplaren des neuen Urlaubsmagazins für Gäste, Freunde und Familie zu versorgen und uns bei der Vermarktung unserer Insel aktiv zu unterstützen.
Wir bedanken uns für die professionelle Begleitung dieses Projektes bei unserem Grafik-Designer Hannes Gilles, der Redakteurin Frau Kleinfeld vom Klatschmohnverlag und dem Fotografen Herrn Martens.
- **Grafische Anpassung der Webseite www.insel-poel.de:** Im Zuge der Umsetzung des neuen Corporate Designs wird es in den nächsten Tagen zu einer ersten Anpassung unseres Internetauftrittes kommen. Die alte Risskante wird verschwinden, das neue Logo integriert und die Farben und Schriften werden entsprechend angepasst.
- **Messe Leipzig:** Der Reisemarkt der Leipziger Volkszeitung ist seit Jahren eine feste Größe im Marketingplan der Kurverwaltung Insel Poel. Auch in diesem Jahr informieren Frau Hartig und Herr Triebess am 02. und 03. Februar viele reiselustige Sachsen, die auf dieser Veranstaltung den persönlichen Kontakt schätzen und suchen. Viele Stammgäste, aber auch andere potentielle Ostseeurlauber, informieren sich hier über neue Angebote und lassen sich mit den meist druckfrischen Prospekten und Gastgeberverzeichnissen versorgen.
Der Auftritt der Insel Poel findet auf einem kleinen Gemeinschaftsstand statt, den wir uns gemeinsam mit den Orten Bad Doberan, Güstrow und dem Tourismusverband Schweriner Seenland e.V. teilen.
- **Grüne Woche Berlin:** Unsere Rapskönigin, Anne Matulat wird in diesem Jahr als Botschafterin der Insel Poel an zwei Tagen unsere Insel, die Landwirtschaft und den Tourismus auf der Grünen Woche in Berlin präsentieren.
- **Veranstaltertreffen:** Für das Jahr 2024 sind wieder viele erlebnisreiche und stimmungsvolle Veranstaltungen geplant, die von zahlreichen Akteuren vorbereitet und durchgeführt werden.
Die Kurverwaltung steckt seit Herbst 2023 in der Planung der Jahresveranstaltungen für die Insel Poel und will den online- Veranstaltungskalender füllen. In 2024 wird es auch wieder

einen Veranstaltungskalender in der Druckversion geben, welcher 3x jährlich aktuell veröffentlicht werden soll.

Damit sich Termine der vielen Veranstalter möglichst nicht überschneiden, möchte die Kurverwaltung sich mit den Veranstaltern und Vereinen zusammensetzen und diese weitestgehend koordinieren.

Zur gegenseitigen Information zum momentanen Planungsstand, werden alle Interessierten am Donnerstag, den 25. Januar 2024 um 18:30 Uhr herzlich in den Kursaal im „Haus des Gastes“, Wismarsche Straße 2 in 23999 Kirchdorf, eingeladen.

Ich werde den Verwaltungsbericht im nicht öffentlichen Teil zum Thema Personal fortsetzen:

Fragen und Anregungen zum öffentlichen Teil des Verwaltungsberichtes:

Es werden keine Fragen gestellt bzw. Anregungen gegeben.

6. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt bzw. Anregungen gegeben.

7. Billigung des Protokolls vom 18. Dezember 2023

Beschluss-Nr.: 493/01/24 GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt das Protokoll der Gemeindevertretersitzung vom 18. Dezember 2023.

Abstimmungsergebnis:

11 - Ja-Stimmen

00 - Nein-Stimmen

01 - Enthaltungen

Herr Köpnick verliest die Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung vom 18. Dezember 2023.

**8. Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29
„Ortslage Wangern“**

hier: Erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Protokollzusatz:

Im Vorfeld wurde im Bauausschuss der Bebauungsplan Nr. 29 diskutiert. Bei den Einwohnern von Wangern hat die Regelung für ein Gewerbe Unmut erzeugt und sie waren mit der Art und Maß der baulichen Nutzung nicht einverstanden. Herr Serbe lässt die Änderung vom Teil B – Text austeilen und erläutert weiter den Sachverhalt. Herr Serbe stellt den Antrag, dass der Punkt 1.1 vom Text Teil B (Art und Maß der baulichen Nutzung) ausgetauscht wird. Inhalt ist, dass die nun sonstigen und störenden Gewerbebetriebe gemäß § 4 Abs. 3 Nr. 2 BauNVO innerhalb der WA 1 und WA 2 somit nun ausnahmsweise zulässig sind.

Beschluss-Nr.: 494/01/24 GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt den oben genannten Protokollzusatz von Herrn Serbe.

Die beschlossene Ergänzung ggf. Änderung wird Bestandteil des nun folgenden Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

- 12 - Ja-Stimmen
- 00 - Nein-Stimmen
- 00 - Enthaltungen

Beschluss-Nr.: 494 a/01/24 GV

- 1) Die Gemeindevertretung billigt den vorliegenden erneuten Entwurf über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 sowie den erneuten Entwurf der Begründung inkl. Umweltbericht.
Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.
- 2) Mit dem erneuten Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 soll die förmliche Öffentlichkeitsbeteiligung durchgeführt werden.
- 3) Die Bürgermeisterin wird beauftragt, die förmliche Öffentlichkeitsbeteiligung ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

- 12 - Ja-Stimmen
- 00 - Nein-Stimmen
- 00 - Enthaltungen

**9. Bildung des Gemeindewahlausschusses zur Wahl der Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel im Jahr 2024
Beschluss zur Anzahl weiterer Mitglieder**

Beschluss-Nr.: 495/01/24/GV

Die Gemeindevertretung beschließt die Anzahl der weiteren Mitglieder des Gemeindewahlausschusses der Gemeinde Ostseebad Insel Poel auf fünf festzulegen.

Abstimmungsergebnis:

- 12 - Ja-Stimmen
- 00 - Nein-Stimmen
- 00 - Enthaltungen

10. Erhöhung Aufwandsentschädigung Wahlhelferinnen und Wahlhelfer

Beschluss-Nr.: 496/01/24/GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt ab 2024 die Erhöhung der Aufwandsentschädigungen für Wahlhelferinnen und Wahlhelfer.

	von	auf
Hilfskräfte (ab 18.00 Uhr)	30,00 Euro	50,00 Euro
Gemeindewahlausschuss	21,00 Euro	41,00 Euro
Briefwahl	30,00 Euro	50,00 Euro
Urnenwahl	40,00 Euro	60,00 Euro

Abstimmungsergebnis:

- 12 - Ja-Stimmen
- 00 - Nein-Stimmen
- 00 - Enthaltungen

Herr Köpnick schließt um 19:31 Uhr den öffentlichen Teil und verabschiedet alle Gäste.

Nicht öffentlicher Teil:

Beschlüsse aus dem Sachbereich Personal

Beschlüsse aus dem Sachbereich Bau

Beschlüsse aus dem Sachbereich Liegenschaften

Frau Richter verliest den nicht öffentlichen Teil des Verwaltungsberichtes

Anfragen